

Schlanksalmler (Lebiasinidae) – ideale Aquarienfische

von Dr. Axel Zarske



Paar von *Pyrrhulina semifasciata*,
Foto: H.-J. Richter

Prächtiges Männchen des alten Aquarienstammes
von *Copella arnoldi*, Foto: H.-J. Richter



Einige Arten der Schlanksalmler oder Lebiasinidae der Gattungen *Copeina*, *Copella*, *Pyrrhulina* und *Nannostomus* gehören bereits seit mehr als einhundert Jahren quasi zum eisernen Bestand der Aquarienkunde. Sie lassen sich im Allgemeinen unter Aquarienbedingungen leicht pflegen und vermehren. Weitere Vorzüge sind ihre relativ geringe Körperlänge (nur wenige Arten erreichen eine Gesamtlänge von bis zu 15 cm) und ihre absolute Friedfertigkeit sowohl gegenüber Artgenossen als auch anderen Arten. Hinzu kommt, dass diese Fische meist über eine ansprechende Färbung und ein überaus interessantes Verhaltensinventar verfügen. Wenn man alle diese Fakten bedenkt, so sollte man meinen, dass hier die häufigsten und beliebtesten Aquarienfische charakterisiert werden. Doch weit gefehlt. Obwohl die Schlanksalmler der Unterfamilie